zeig zinß verlassen eines Raths
weiß Gaulperpaumb auf der gemain
aufgesendt, Alß hat es dabei zu-
verbleiben, und ist zuerwarten, ob Ihre
Gnl. Gl. Frau Landtshaubtmanin
dieselben begern werde.

Souil des herrn Andreen v. Plawens
laut seines an herrn Burgermaisters
abgangenen Schreibens begern anlangt,
bei Ihme als Freyischen Gerhaben die
400 fl der Pfarrkirch gehöriges
Capital auf der Ihme eingeschätzt
Guet undern Perg zu Leifers
ligend. anzunemen, würdet hier-
über resoluiert, weil darumben
ein alter Schuldtbrief, von Jacoben
Färkhl verhanden, und dieselbe haab
und guet hypothecirt, das es bei
sollicher Verschreibung gelassen, gleich-
wol ein neuer Schuldtbrief, von
gedachtem v. Plawen als Gerhaben
do der überling souil außtragt, doch